

Inhaltsverzeichnis – Auszug

Prolog	10
Am Ziel – Im Arbeitsprozess der Bischofssynoden 2014 und 2015	16
I. Die Anfänge: Autobiografischer Teil	20
II. Familiengründung und Beginn der Pionierarbeit in der Frage der Geschiedenen und Wiederverheirateten in der Kirche	150
3. Plattform für Geschiedene und/oder Wiederverheiratete in der Kirche „WIGE“ und Forschungsseminar am Institut für Pastoraltheologie, Universität Wien	
3.1. Mitbegründung der Plattform „WIE-GE“	185
3.2. Erster Termin bei Familienbischof Klaus Küng und Mitautorin an der Publikation des Forschungsseminars am Institut für Pastoraltheologie ...	187
3.3. Beginn der Vortragstätigkeit und theologischen Reflexion	190
3.4. Das erste Buchmanuskript und Berührungängste	193
3.5. Vorverkauf – der steinige Weg zum Buch „EHE der Tod euch scheidet“	196
3.6. Die Buchpräsentation im Pressezentrum der Erzdiözese Wien	199
3.7. Nachwehen und ein erster Erfolg?	202
3.8. Streifzug durch die Reaktionen und Rezensionen und Reaktion aus dem Vatikan	205
4. Familiendynamik und soziales Engagement	
4.1. Kindererziehung als Weg mit Gott	207
4.2. Ehrenamtliche Betreuung von Strafgefangenen: Wien-Kaiserebersdorf und Gerasdorf im Steinfeld	212
4.3. Der gescheiterte Versuch einer Rehabilitierung: Borderliner Paul	216
4.4. In Sorge um die Eltern	220
5. Narrative Theologie als Pionierarbeit	
5.1. Mein Modell „Dokumentierte pastorale Regelung zur Zulassung wiederverheirateter Geschiedener zu den Sakramenten Buße und Kommunion mit Verbindlichkeitscharakter“	241
5.2. Integration in das Ausbildungsprojekt für SeelsorgerInnen und LaienmitarbeiterInnen des Familienwerks der Erzdiözese Wien	245
5.3. Die langwierige Entbindung von der „Knebelungsbestimmung“ als Hemmschuh für weitere Veröffentlichungen	248
5.4. „Nicht förderungswürdig“?	253
5.5. Das zweite Buch: „Zwischen Ehe und geistlichem Beruf“	257
5.6. Weitere Würdigungen und erste Fanpost	261
5.7. Der Schritt in die berufliche Selbstständigkeit	265
6. Auswirkungen der Geschiedenenarbeit auf die Familie mit Zeitzeugnis des Sohnes	
6.1. Ministrantendienst und kirchliche Sozialisation	270
6.2. Eine kurze Jungcharzeit	274
6.3. In der Klosterschule: An den Rand gedrängt	276
6.4. Der „freiwillige“ Schulwechsel	279
6.5. Unbedanktes Engagement als Sternsinger	282
6.6. Beharrliche Bewährung in Schule und Pfarre	287
6.7. Mesnerausbildung willkommen, Mesnerdienst unerwünscht	291
6.8. Nachwehen und Fazit	294
III. Theologische und sozialwissenschaftliche Studien, Autoren- und Vortragstätigkeit, Kompetenzforum und Workshop	
1. Themenfeld Empathie	
1.1. Das dritte Buch als Geburtsstunde der „Empathischen Problemanalyse“ ..	298
1.2. Entwicklung einer Theologie der Empathie und erstes Hauptwerk	299
1.3. Querschnitt durch Rezensionen und Zitierungen	302
1.4. Auf mich gestellt	307
1.5. Im Team der Obdachlosenbetreuung der Caritas am Wiener Südbahnhof	311
1.6. Meine wissenschaftlich-systematische Ausarbeitung der phänomenologischen Dissertation Edith Steins als weitere Publikation ...	316

2. Neuauflagen der narrativ-theologischen Werke

- 2.1. Siegeszug des Buches „EHE der Tod euch scheidet“ als kommentierte Neuauflage 319
- 2.2. Die „Empathische Problemanalyse“ in neuem Gewand: Buch „Hättet ihr nur Zeit gehabt“ 325
- 2.3. Kontroverse Reaktionen aus den Pfarren – eine Blütenlese 329

3. Das „Kompetenzforum Aufatmen für Scheidung und Wiederverheiratung in der Kirche“

- 3.1. Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Karmelzentrum Wien 335
- 3.2. Das Kompetenzforum Aufatmen als Anlaufstelle 337
- 3.3. Workshop mit Betroffenen und Interessierten 339
- 3.4. Rückmeldungen und Reaktionen 341
- 3.5. Das Drama einer Teilnehmerin: Bulimie und Todessehnsucht 346

4. Buch „Auch sie sind Kirche!“ als Dokumentation der Forumsarbeit

- 4.1. Intentionen der Dokumentation 350
- 4.2. Aus den Reaktionen und Irritation 352
- 4.3. Öffentlichkeitsarbeit und Einblick in die weitere Vortragstätigkeit 358

IV. Wiederentdeckung des Tanzes als christliche Dimension und Aufbereitung des Standardtanzes für Spiritualität und pastorale Praxis

1. Showtanzpaar „Standard Stars“

- 1.1. Professionelles Standard-Tanztraining 366
- 1.2. Erste Erfahrungen als „Standard Stars“ 369

2. Standardtanz im Dienst des Glaubens

- 2.1. Pionierarbeit Tanzmeditationen Standard und Standardtanz als Paartherapie 375
- 2.2. Engagements und Projekte im sakralen und öffentlichen Raum 379

V. Unterwegs mit und für Katharina von Siena: Spirituell-theologische Forschungsarbeit und neue Geistliche Bewegung

1. Grundlagenliteratur über Katharinas Person und Theologie und „Geistliches Forum Katharina von Siena“

- 1.1. Buch „Caterina von Siena – Gebt ihnen zu ESSEN! Die mystisch-theologische Kompetenz der Kirchenlehrerin und Europa-Patronin als Schlüssel für eine befreiende Sakramentenpraxis“ 390
- 1.2. Kein Platz für Katharina? Auf der Suche nach Gemeinschaft 395
- 1.3. Auszeichnung für besondere Verdienste um die Republik Österreich durch den Bundespräsidenten und Professorin 400
- 1.4. Gründung „Geistliches Forum Katharina von Siena“ als neue Geistliche Gemeinschaft in der Erzdiözese Wien 405
- 1.5. Stellungnahmen und Wünsche meiner Leserinnen und Leser 408
- 1.6. Rückschlag und neuer Aufbruch: Die „Tanzmeditation Standard zur Mystik der heiligen Katharina von Siena“ 412
- 1.7. Info-Broschüre und diverse Menschlichkeiten 418

2. Das „Spirituell-theologische Zentrum Katharina von Siena“ als „Neue Geistliche Gemeinschaft in der Erzdiözese Wien“ und Teilnehmerin „Together for Europe“

- 2.1. Aufnahme des Geistlichen Forums Katharina von Siena in das Forum „Kirchliche Bewegungen und neue Geistliche Gemeinschaften in der Erzdiözese Wien“ 427
- 2.2. Teilnahme am internationalen Netzwerk „Together for Europe“ 431
- 2.3. Bildband „Turniertanz Standard als harmonische Verbindung von Sport, Ästhetik und Spiritualität“ und weitere Neuauflagen 434
- 2.4. Ein neuer Standort und Dreimonatsblatt „Aufatmen mit Caterina“ 440
- 2.5. Papst Franziskus und eine Weichenstellung in der Außerordentlichen Bischofssynode 2014 445
- 2.6. „Mein persönliches Katharina von Siena Buch“, Patronin der Frauenbewegung und „Spirituell-theologisches Zentrum Katharina von Siena“ 448

Dank	452
Quellenverzeichnis: Bücher, Zeitschriften, weitere Publikationen und Projekte der Autorin Irene Heise sowie weitere Quellen aus dem Archiv der Autorin	454
Personenregister	467
Bildnachweis	475
Verzeichnis Präsenzen der Autorin Irene Heise an Universitäten und Hochschulen	476

„Bundesministerin Dr. Claudia Schmied überreichte im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur Urkunden über die Verleihung des Berufstitels Professor ... für außerordentliche Leistungen auf den Gebieten von Bildung, Wissenschaft und Kultur ...

Die Wiener Religionspädagogin und Publizistin beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Thematik Geschiedener und Wiederverheirateter in der Kirche. Neben ihren Büchern wie ‚Einführung in eine Theologie der Empathie‘ und ‚Auch sie sind Kirche!‘ hat sich Heise auch in zahlreichen Vorträgen mit der Frage der wiederverheirateten Geschiedenen befasst und war maßgeblich an der Gründung der ‚Plattform für Geschiedene und Wiederverheiratete‘ beteiligt. Heise war u. a. auch freie Mitarbeiterin am Institut für Pastoraltheologie und Kerygmik der Universität Wien ...“

(Offiziell nachzulesen in:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070515_OTS0145/)



Spirituell-theologisches Zentrum
Katharina von Siena



Standard Stars